

# Pressemitteilung

---



Datum: 07.02.2013  
lfd. Nummer 1  
Kontakt: **Gabriela Kohlenberg**  
Regionsabgeordnete  
Mobil: 0151-11 59 08 37

## Der Sack muss bleiben

„Die Sackabfuhr muss in ihrer bisherigen Form erhalten bleiben“. Dies erklärte Gabriela Kohlenberg, Abgeordnete der CDU-Fraktion Region Hannover.

Damit reagiert Kohlenberg auf den Vorschlag der Abfallentsorgungsgesellschaft aha, die Sackabfuhr im Umland stufenweise abzuschaffen.

Bereits seit 2010 war der Versuch von aha, die Tonne einzuführen, am Widerstand der CDU und der Bevölkerung gescheitert.

„Wir bleiben bei unserer Meinung“, führt Kohlenberg weiter aus. „Die Sackabfuhr ist bürgerfreundlich, schafft Anreize zur Müllvermeidung und ist aus Sicht der CDU die sparsamste Lösung.“

Die Behauptung, der von der CDU gewonnene Prozess vor dem Oberverwaltungsgericht sei der wahre Grund für die von aha angestrebte Abschaffung der Sackabfuhr, ist schlichtweg gelogen. Der Hintergrund ist eine massive verdeckte Preiserhöhung, egal ob Tonnen- oder Sackabfuhr.

Nicht ohne Grund verweigert aha eine nachvollziehbare Gebührenkalkulation, obwohl das Gericht dieses ausdrücklich gefordert hatte. Kohlenberg: „Wir wollen endlich wissen, welche Leistung wie viel kostet. Die ständige Forderung von aha, die Sackabfuhr abzuschaffen, nervt und soll ablenken!“

Abschließend hofft Kohlenberg, dass in einer Allianz mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern sowie weiteren politischen Fraktionen in der Regionsversammlung die Gebührenerhöhung zu stoppen und die Sackabfuhr zu erhalten ist.